

**ROBERT GREENE**

**P  
O  
W  
E  
R**

**DIE 48 GESETZE  
DER MACHT**

Aus dem Englischen  
von Hartmut Schickert  
und Birgit Brandau

Ein Joost-Elffers-Buch

Deutscher Taschenbuch Verlag

# INHALT

VORWORT    *Seile 17*

GESETZ 1    *Seile 25*

## STELLE NIE DEN MEISTER IN DEN SCHATTEN

*Ihre Vorgesetzten müssen sich Ihnen immer überlegen fühlen können. Wenn Sie sie beeindrucken wollen, dürfen Sie Ihre eigenen Talente nicht zu sehr zur Schau stellen, sonst erreichen Sie das Gegenteil: Sie wecken Angst und Unsicherheit. Sorgen Sie dafür, daß die da oben brillanter erscheinen, als sie sind, und Sie werden den Gipfel der Macht erklimmen.*

GESETZ 2    *Seite 33*

## VERTRAUE DEINEN FREUNDEN NIE ZU SEHR - BEDIENE DICH DEINER FEINDE

*Hüten Sie sich vor Freunden: Sie werden von ihnen schneller verraten, ah Ihnen lieb ist. Denn der Neid nagt an ihnen, und sie werden zu Spielverderbern, wenn nicht zu Tyrannen. Werben Sie lieber einen früheren Feind an. Er wird sich loyaler verhalten als ein Freund, denn er muß mehr beweisen. Wenn Sie keine Feinde haben, finden Sie Mittel und Wege, sich welche zu machen.*

GESETZ 3    *Seile 42*

## HALTE DEINE ABSICHTEN STETS GEHEIM

*Verunsichern Sie die Leute und lassen Sie sie im dunkeln tappen. Enthüllen Sie niemals den Zweck Ihres Handelns. Wenn die anderen keine Ahnung haben, was Sie vorhaben, können sie sich nicht auf die Verteidigung vorbereiten. Bringen Sie sie auf falsche Fährten, vernebeln Sie ihnen den Blick. Wenn die anderen Ihre wahren Absichten erkennen, wird es zu spät sein.*

GESETZ 4    *Seite 60*

## SAGE IMMER WENIGER ALS NÖTIG

*Versuchen Sie nicht, Menschen mit vielen Worten zu beeindrucken. Je mehr Sie reden, desto durchschnittlicher und machtloser wirken Sie. Selbst wenn Sie nur Banales sagen, wirkt es origineller, wenn Sie es mit Andeutungen, offenem Schluß, kryptisch tun: Mächtige Menschen beeindrucken und schüchtern ein, indem sie wenig sagen. Je mehr Sie reden, desto eher wird Ihnen eine Dummheit herausrutschen.*

GESETZ 5    *Seite 67*

## OHNE EINEN GUTEN RUF GEHT NICHTS - SCHÜTZE IHN MIT ALLEN MITTELN

*Tadellose Reputation ist ein Eckpfeiler der Macht. Schon durch Ansehen können Sie einschüchtern und gewinnen. Schwindet es jedoch, sind Sie verwundbar, und Sie werden von allen Seiten angegriffen. Machen Sie Ihren Ruf unanfechtbar. Achten Sie stets auf mögliche Attacken, und vereiteln Sie sie rechtzeitig. Untergraben Sie gleichzeitig das Ansehen Ihrer Gegner, um sie zu vernichten: Sehen Sie gelassen zu, wie die Öffentlichkeit sie richtet.*

## GESETZ 6 Seite 76

### MACHE UM JEDEN PREIS AUF DICH AUFMERKSAM

*Alles wird nach seinem Äußeren beurteilt. Was man nicht sieht, zählt nicht. Sorgen Sie dafür, daß Sie niemals in der Menge verschwinden oder übersehen werden. Heben Sie sich ab. Fallen Sie um jeden Preis auf. Ziehen Sie die Aufmerksamkeit auf sich, indem Sie sich größer, interessanter und geheimnisvoller machen als die graue Masse.*

## GESETZ 7 Seife 90

### LASS ANDERE FÜR DICH ARBEITEN, DOCH STREICHE IMMER DIE ANERKENNUNG DAFÜR EIN

*Bedienen Sie sich der Intelligenz, des Know-hozvs und der Beinarbeit anderer, um Ihre eigene Sache voranzubringen. Solch ein Beistand spart nicht nur Zeit und Energie, er gibt Ihnen auch eine gottgleiche Aura der Effizienz und des Tempos. Ihre Helfer wird man irgendwann z>ergessen, an Sie aber zvirid man sich erinnern. Nehmen Sie nie selbst in die Hand, was andere für Sie erledigen können.*

## GESETZ 8 Seite. 97

### LASS DIE ANDEREN ZU DIR KOMMEN - KÖDERE SIE, WENN ES NÖTIG IST

*Wenn Sie Menschen zum Handeln zwingen, behalten Sie die Kontrolle. Es ist immer besser, wenn Sie Ihren Gegner zu sich kommen lassen und damit seine eigenen Pläne durchkreuzen. Locken Sie ihn mit fabelhaften Versprechungen - und greifen Sie ihn dann an. Behalten Sie das Heft in der Hand.*

## GESETZ 9 Seite 105

### TATEN ZÄHLEN, NICHT ARGUMENTE

*Jeder Triumph, den Sie mit Argumenten errungen haben, ist in Wirklichkeit ein Pyrrhussieg: Der Zorn, den Sie damit auf sich ziehen, ist stärker und hält länger vor als jede kurzfristige Meinungsänderung. Viel wirkungsvoller ist es, ohne viel Worte andere durch Taten zu überzeugen. Erklären Sie nichts, schaffen Sie Fakten.*

## GESETZ 10 Seite 112

### ANSTECKUNGSGEFAHR: MEIDE UNGLÜCKLICHE UND GLÜCKLOSE

*Man kann an den Leiden anderer sterben ~ Seelenzustände sind so ansteckend wie Infektionskrankheiten. Sie glauben vielleicht, einen Ertrinkenden retten zu müssen, doch in Wahrheit beschwören Sie nur Ihren eigenen Untergang herauf. Die Glücklosen ziehen das Unglück an, und sie werden es auch über Sie bringen. Suchen Sie statt dessen die Gesellschaft der Glücklichen.*

## GESETZ 11 Seite 119

### MACHE MENSCHEN VON DIR ABHÄNGIG

*Um unabhängig bleiben zu können, müssen Sie immer gefragt sein und überall gebraucht werden. Je mehr mafi sich auf Sie verläßt, desto mehr Freiheit genießen Sie. Richten Sie es so ein, daß Glück und Wohlstand anderer von Ihnen abhängen: Dann haben Sie nichts zu fürchten. Bringen Sie den anderen niemals soviel bei, daß sie ohne Sie zurechtkommen.*

## GESETZ 12 Seite 127

### ENTWAFFNE DEIN OPFER MIT GEZIELTER EHRlichkeit UND GROSSZÜGIGKEIT

*Ein einziger aufrichtiger Schächzug kann Dutzende von Täuschungstricks verbergen. Offenherzige Gesten der Ehrlichkeit und Großzügigkeit lullen selbst diemißtrauischsten Menschenein. Sobald Ihre gezielte Aufrichtigkeit ein Loch in deren Panzer geschlagen hat, können Sie'sienach Gutdünkenhintergehenund manipulieren. Ein Geschenk zur rechten Zeit—ein Troianisches Pferd -^"kann demselben Zweck dienen:*

## GESETZ 13 Seite 134

### BRAUCHST DU HILFE, APPELLIERE AN DEN EIGENNUTZ

*Wenn Sie einen Verbündeten um Hilfe angehen, erinnern Sie ihn nicht daran, daß Sie ihm einst Unterstützung zukommen ließen oder Gutes taten. Er wird eine Möglichkeit finden, Sie zu überhören. Zagen Sie ihm statt dessen, daß es "auch ihm nützt, wenn er Ihnen beisteht — und streichen Sie das groß heraus. Er wird begeistert mitmachen, wenn er glaubt, davon zu profitieren.*

## GESETZ 14 Seite 141

### GIB DICH WIE EIN FREUND, ABER HANDLE WIE EIN SPION

*Den Gegner genau zu kennen ist überaus wichtig. Sammeln Sie rriit Hilfe von Agenten entscheidende Informationen: Dann sind Sie ihm immer einen Schritt voraus: Noch besser: spielen Sie selbst den Spion. Nutzen Sie unverfängliche Begegnungen turn Auskundschaften. Bringen Sie mit indirekten Fragen die Leute dazu, ihre Absichten und ihre Schwächen preiszugeben. Ein geschickter Spion kann aus so gut wie allen Situationen Vorteile ziehen.*

## GESETZ 15 Seite 147

### VERNICHTE DEINE FEINDE VOLLSTÄNDIG

*Seit Moses war allen großen Führungspersönlicheilen klar, daß ein gefährlicher Feind ganz zerstört werden muß. Solange auch nur ein schwacher Funke glimmt, kann jederzeit wieder Feuer ausbrechen. Auf halbem Wege aufzuhören bringt größere Verluste als die totale Auslöschung: Der Feind erholt sich wieder und wird Rache nehmen. Vernichten Sie ihn — nicht nur körperlich, sondern auch geistig.*

## GESETZ 16 Seite 156

### GLÄNZE DURCH ABWESENHEIT, UM RESPEKT UND ANSEHEN ZU ERHÖHEN

*Jedes Überangebot senkt den Preis: Je mehr man von Ihnen hört und sieht, desto alltäglicher werden Sie. Wenn Sie in einer Gruppe fest etabliert sind, Wird bei Ihrer zeitweiligen Abwesenheit mehr über Sie gesprochen und Ihnen mehr Bewunderung entgegengebracht. lernen Sie, wann Sie gehen müssen. Steigern Sie Ihren Wert durch Seltenheit.*

## GESETZ 17 Seite 165

### VERSETZE ANDERE IN STÄNDIGE ANGST: KULTIVIERE DIE AURA DER UNBERECHENBARKEIT

*Menschen sind Gewohnheitstiere. Sie haben das unstillbare Bedürfnis, im Verhalten anderer Vertrautes zu erkennen. Wenn Sie vorhersehbar handeln, gibt das anderen ein gewisses Maß von Kontrolle. Wenden Sie das Blatt: Agieren Sie bewußt unberechenbar. Verhaltensweisen, hinter denen man keinen Sinn und Zweck erkennen kann, verunsichern den Gegner. Er setzt dann seine ganze Kraft daran, sich aufIhre Schachzüge einen Reim zu machen. Im Extremfall kann diese Strategie zu blankem Terror führen.*

GESETZ 18 Seite 173

BAUE ZU DEINEM SCHUTZ KEINE FESTUNG - ISOLATION IST GEFÄHRLICH

*Die Welt ist böse, und Feinde lauern überall. Jeder muß sich schützen. Eine Festung scheint da am sichersten. Doch Isolation bringt mehr Gefahren, als sie fernhält: Sie schottet Sie von zünftigen Informationen ab, exponiert Sie und macht Sie zum leichten Ziel. Mischen Sie sich lieber unter die Leute, suchen Sie sich Bundesgenossen. Das Rudel schützt vor Feinden.*

GESETZ 19 Seite 181

MACHE DIR KLAR, MIT WEM DU ES ZU TUN HAST: KRÄNKE NICHT DIE FALSCHEN

*Menschen sind immer verschieden, und Sie dürfen nie davon ausgehen, daß alle auf Ihre Strategien gleich reagieren. Bestimmte Typen werden für den RSst ihres Lebens Rachegeilüste hegen, wenn Sie sie täuschen oder austricksen. Sie sind Wölfe im Schafspelz. Wählen Sie Ihre Opfer mit Bedacht - täuschen oder kränken Sie nie die falsche Person.*

GESETZ 20 Seite 190

SCHEUE BINDUNGEN, WO IMMER ES GEHT

*Nur Narren ergreifen immer gleich Partei. Legen Sie sich auf keine Seite oder Sache fest. Vertrauen Sie nur sich selbst. Indem Sie Ihre Unabhängigkeit bewahren, machen Sie sich zum Herrn über andere - so können Sie Menschen gegeneinander ausspielen und sie zu Ihren Gefolgsleuten machen.*

GESETZ 21 Seite 203

SPIELE DEN DEPPEN, UM DEPPEN ZU ÜBERLISTEN:

GIB DICH DÜMMER ALS DEIN OPFER

*Niemand fühlt sich wohl, wenn sein Gegenüber intelligenter ist. Geben Sie Ihren Opfern das Gefühl, sie seien klug - und zwar klüger als Sie. Wenn die anderen davon überzeugt sind, werden sie keinen Verdacht schöpfen, daß Sie vielleicht niedere Absichten verfolgen.*

GESETZ 22 Seite 211

ERGEBE DICH ZUM SCHEIN: VERWANDLE SCHWÄCHE IN STÄRKE

*Kämpfen Sie nie um der Ehre willen, wenn Sie der Schwächere sind. Ergeben Sie sich lieber. Das gibt Ihnen Zeit, sich zu erholen, den Sieger zu piesacken und zu quälen, zu warten, bis er Schwäche zeigt. Geben Sie ihm nicht die Befriedigung, Sie im Kampf besiegt zu haben - kapitulieren Sie vorher. Indem Sie die andere Wange hinhalten, machen Sie ihn wütend und unsicher. Verwandeln Sie die Kapitulation in ein Machtinstrument.*

GESETZ 23 Seite 220

KONZENTRIERE DEINE KRÄFTE

*Schonen Sie Ihre Energien, indem Sie sie auf den entscheidenden Punkt bündeln. Sie gewinnen mehr, wenn Sie in einer ergiebigen Mine tief schürfen, als wenn Sie von einem dürftigen Tagebau zum nächsten eilen: Intensives Arbeiten ist immer besser als extensives. Wenn Sie nach Macht streben, wenn Sie nach oben kommen wollen, dann suchen Sie sich den entscheidenden Patron - die fette Kuh, die Ihnen noch lange Milch geben wird.*

GESETZ 24 Seite 227

SPIELE DEN PERFEKTEN HÖFLING

*In der Welt des perfekten Höflings dreht sich alles um Macht und politisches Geschick. Er beherrscht die Kunst des indirekten Vorgehens; er schmeichelt, erweist seinem Herrn und Meister die Ehre und beansprucht Macht über andere nur auf beiläufigste, eleganteste Weise. Beachten Sie alle. Regeln dieser Kunst, dann sind Ihrem Aufstieg bei Hofe keine Grenzen gesetzt.*

GESETZ 25 Seite 24§

ERSCHAFFE DICH NEU

*Akzeptieren Sie nicht die Rolle, die die Gesellschaft Ihnen aufzwingt. Erschaffen Sie sich neu, indem Sie sich eine Identität zimmern, die Aufmerksamkeit erregt, die das Publikum nie langweilt. Bestimmen Sie Ihr Image selbst, statt andere es definieren zu lassen. Sorgen Sie für Dramatik in Ihrem öffentlichen Auftreten und Wirken: Sie erscheinen überlebensgroß, und Ihre Macht mehrt sich.*

GESETZ 26 -Seite 252

MACHE DIR NICHT DIE FINGER SCHMUTZIG

*Geben Sie sich so zivilisiert und effizient zvie möglich: Keine Fehler und keine Missetaten dürfen Ihre weiße Weste beflecken. Verschaffen Sie sich ein makelloses Erscheinungsbild, indem Sie andere zu Handlangern und Sündenböcken machen, hinter denen Sie Ihre eigenen Machenschaften verslecken können.*

GESETZ 27 Seite269

BEFRIEDIGE DAS MENSCHLICHE BEDÜRFNIS, AN ETWAS ZU GLAUBEN, UND FÖRDERE EINEN KULT UM DEINE PERSON

*Menschen haben das unstillbare Verlangen, an eine Sache zu glauben. Machen Sie sich zum Objekt dieser Sehnsucht und bieten Sie inherietivas: einen neuen Glauben. Wählen Sie vage, aber äußerst verheißungsvolle Worte. Stellen Sie'Begeisterung über Rationalität und Logik. Bieten Sie Ihren Anhängern Rituale. Bitten Sie sie, Opfer zu bringen. In einer Zeit ohne Religion und hehre 7Aele wird, Ihr neues Glaubenssystem Ihnen ungeahnte Macht einbringen.*

GESETZ 28 Seite283 ' . . . '

PACKE AUFGABEN MUTIG AN

*Wenn Sie sich einer Sache unsicher sind, lassen Sie die Finger davon. Zweifeln und Zögern würde die Durchführung behindern. Angst ist gefährlich. Ergreifen Sie lieber beherzt die Initiative. Von Wagemut verursachte Fehler lassen sich durch noch mehr Wagemut korrigieren. Alle bewundern den Tapferen; niemand verehrt den Feigling.*

<29 Seite293

PLANE ALLES BIS ZUM ENDE

*Das Ziel ist das Entscheidende. Planen Sie den ganzen Weg dorthin. Berücksichtigen Sie alle möglichen Folgen, Hindernisse und Schicksalsschläge, die Ihre harte Arbeit zunichte machen oder anderen die Ehre dafür eintragen könnten. Wenn Sie alles bis zum Schluß planen, können Sie nicht von Zufällen überrascht werden. Dann wissen Sie, wann Sie auftiören müssen. Helfen Sie dem Glück nach. Bestimmen Sie die Zukunft mit, indem Sie weit voraus denken.*

## GESETZ 30 Seite 303

### ALLES MUSS GANZ LEICHT AUSSEHEN

*Was Sie leisten^ muß selbstverständlich und mühelos wirken. Verbergen Sie, wieviel Plackerei, wieviel Erfahrung und wie viele blevere Tricks dahinterstecken. Wenn Sie loslegen, tun Sie es unangestrengt, ah könnten Sie noch i)iel mehr leisten. Widerstehen Sie der Versuchung zu enthüllen, wie hart Sie ärbäten — das wirft nur Fragen auf. Bringen Sie niemandem Ihre Tricks bei, sonst zvirden sie gegen Sie Verwandt.*

## GESETZ 31 Seite 313

### LASS ANDERE MIT DEN KARTEN SPIELEN, DIE DU AUSTEILST

*Die besten Täuschungsmanöver sind die, bei denen der Gegner scheinbar eine Wahthat: Ihr Opfer glaubt, es hielte das Heft in der Hand - in Wirklichkeit ist es Ihre Marionette. Räumen Sie anderen nur Wahlmöglichkeiten ein, bei denen jede Entscheidung für Sie günstig ausfällt. Zwingen Sie sie, das kleinere von zwei Übeln zu wählen, die beide Ihren Zwecken dienen. Bringen Sie andere in eine Zwickmühle: Wohin sie sich auch wenden, sie gehen in die Falle.*

## GESETZ 32 Seite 323

### SPIELE MIT DEN TRÄUMEN DER MENSCHEN

*Die Wahrheit ist oft unangenehm und häßlich. Berufen Sie sich nie auf die Realität, sonst handeln Sie sich Arger ein, weil Desillusionierung schmerzt. Das Leben ist so hart, daß Menschen, die Träume heraufbeschwören Und romantische Gefühle wecken können, wie Oasen in der Wüste sind: Alle scharen sich um sie. Wenn Sie die Phantasie der Massen beflügeln, können Sie viel Macht daraus gewinnen.*

## GESETZ 33 Seite 332

### FÜR JEDEN GIBT ES DIE PASSENDE DAUMENSCHRAUBE

*Jeder hat eine Schwäche, eine Lücke im Festungswall. Bei dieser Schwachstelle handelt es sich in der Regel um eine Unsicherheit, ein nicht zu beherrschendes Gefühl oder ein nicht zu stillendes Bedürfnis. Es kann auch ein kleines, heimliches Laster sein. Haben Sie diesen Punkt erst einmal gefunden, verfügen Sie über eine Daumenschraube, die Sie zu Ihrem Vorteil nutzen können.*

## GESETZ 34 Seite 345

### HANDLE WIE EIN KÖNIG, UM WIE EIN KÖNIG BEHANDELT ZU WERDEN

*Wie man mit Ihnen umgeht, hängt davon ab, wie Sie sich geben: Vulgär oder gezwöhnlich zu wirken führt auf lange Sicht dazu, daß die Menschen Sie nicht respektieren. Denn ein König respektiert sich selbst und weckt damit dasselbe Gefühl bei anderen. Handeln Sie fürstlich und im Vertrauen auf Ihre Macht, dann scheinen Sie dazu bestimmt, die Krone zu tragen.*

## GESETZ 35 Seite 355

### MEISTERE DIE KUNST DES TIMINGS

*Geben Sie sich nie den Anschein, in Eile zu sein. Hast verrät, daß Sie sich selbst — und die Zeit — nicht unter Koniroлле haben. Zeigen Sie immer Geduld, ah wüßten Sie, daß letzten Endes alles zu Ihren Gunsten ausgeht. Spähen Sie den richtigen Moment aus.erspüren Sie den Zeitgeist, die Trends, die Sie an die Macht bringen werden. Lernen Sie, sich zurückzuhalten, solange Ihre Zeit noch nicht gekommen ist, und entschlossen zuzuschlagen, wenn sie reifist.*

GESETZ 36 Seite 365

**VERGISS, WAS DU NICHT HABEN KANNST: ES ZU IGNORIEREN IST DIE BESTE RACHE**  
*Wenn Sie ein kleines Problem eingestehen, machen Sie es erst wichtig. Je mehr Aufmerksamkeit Sie einem Gegner zuwenden, desto stärker machen Sie ihn. Ein kleiner Fehler wird oft nur dadurch verschlimmert, daß Sie ihn auszubügeln versuchen. Manchmal läßt man besser alles so, wie es ist. Wenn Sie sich etwas wünschen, das Sie nicht haben können, dann schenken Sie ihm keine Beachtung. Je weniger Interesse Sie zeigen, desto überlegener wirken Sie.*

GESETZ 37 Seite 375

**INSZENIERE PACKENDE SCHAUSPIELE**

*Eindringliche Bilder und ausdrucksstarke Gesten schaffen die Aura der Macht -jeder spricht auf so etwas an. Bieten Sie großartige Spektakel, nutzen Sie optische Attraktionen und strahlende Symbole. Das stärkt Ihre Präsenz. Geblendet vom schönen Schein wird niemand merken, was Sie in Wirklichkeit tun.*

GESETZ 38 Seite 384

**DENKE, WAS DU WILLST, ABER VERHALTE DICH WIE DIE ANDEREN**

*Wenn Sie sich deutlich gegen den Strom der Zeit stellen und mit unkonventionellen Ideen und unorthodoxen Verhaltensweisen protzen, dann glauben die Menschen, daß Sie um Aufmerksamkeit buhlen - und daß Sie auf sie herabblicken. Sie werden Sie dafür bestrafen, daß sie sich Ihnen unterlegen fühlen. Es ist viel sicherer, sich den Anschein der Normalität zu geben. Offenbaren Sie Ihre Originalität nur gegenüber toleranten Freunden und Menschen, denen Ihre Einzigartigkeit mit Sicherheit willkommen ist.*

GESETZ 39 Seite 394

**SCHLAGE WELLEN, UM FISCHE ZU FANGEN**

*Wut und Ärger sind strategisch kontraproduktiv. Sie müssen immer ruhig und objektiv bleiben. Doch wenn Sie Ihre Feinde wütend machen, während Sie selbst die Ruhe bewahren, gewinnen Sie einen entscheidenden Vorteil. Bringen Sie Ihre Feinde aus der Fassung: Suchen Sie die Achillesferse, mit der Sie sie aus dem Gleichgewicht bringen können. Dann halten Sie die Fäden in der Hand.*

GESETZ 40 Seite 403

**VERSCHMÄHE DAS GRATISANGEBOT**

*Was es umsonst gibt, ist gefährlich: Meist steckt ein Trick oder eine Verpflichtung dahinter, die man nicht gleich erkennt. Was von Wert ist, hat auch seinen Preis. Wenn Sie selbst bezahlen, sind Dankbarkeit, Schuld oder Betrug kein Thema. Meist ist es klug, den vollen Preis zu bezahlen — wer Exzellentes zu bieten hat, muß keinen Rabatt gewähren. Gehen Sie verschwenderisch mit Geld um, denn Großzügigkeit ist ein Zeichen und ein Magnet der Macht.*



GESETZ 41 Seite 420

TRETE NICHT IN DIE FUSSTAPFEN EINES GROSSEN MANNES

*Was sich zum ersten Mal ereignet, wirkt immer origineller Und besser als alles, iva danach könnif. Wenn Sie großen Persönlichkeiten nacheifern oder berühmte Eltern haben, müssen Sie doppelt soviel leisten, um deren Glanz zu überstrahlen. Meiden Sie den Schättnsolcher Großen, und kleben Sie nicht an einer Vergangenheit, für die Sie nichts können: Etablieren Sie Ihren eigenen Namen, verschaffen Sie sich Ihre eigene Identität, ändern Sie den Kurs. Erschlagen Sie den Ubervater, verachten Sie sein Erbe, und gewinnen Sie Macht, indem Sie Ihren eigenen Glanz erstrahlen lassen.*

GESETZ 42 Seite 432

ERSCHLAGE DEN HIRTEN, UND DIE SCHAFE ZERSTREUEN SICH

*Probleme lassen sich oft auf ein einziges Individuum zurückführen: den Unruhestifter, den unbotmäßigen Untergebenen, den Vergifter des guten Willens. Wenn Sie so einer Person Spielraum gewähren, werden andere ihrem Einfluß erliegen. Warten Sie nicht ab, bis sich die z>on ihr verursachten Schwierigkeiten multiplizieren, und versuchen Sie nicht, mit ihr zu verhandeln — sie ist unverbesserlich. Neutralisieren Sie ihren Einfluß, isolieren oder verjagen Sie sie. Beseitigen Sie die Ursache der Probleme, und die Schafe werden auseinanderlaufen.*

GESETZ 43 Seite 441

ARBEITE MIT HERZ UND GEIST DER ANDEREN

*Zxvang erzeugt eine Reaktion, die gegen Sie arbeitet. Sie müssen die Menschen dazu verführen, Ihren Weg einschlagen zu wollen. Dann werden sie zu loyalen Schachfiguren. Und am besten verführt man andere, indem, man sich ihre Psyche zunutze macht, ihre Wünsche und Schwächen. Brechen Sie Widerstand, indem Sie mit den Gefühlen anderer arbeiten, mit dem spielen, was jenen lieb und teuer ist und was sie fürchten. Wenn Sie Geist und Seele anderer ignorieren, werden sie Sie hassen.*

GESETZ 44 Seite 451

HALTE ÄNDEREN DEN SPIEGEL VOR

*Ein Spiegel reflektiert die Realität, doch er ist auch ein perfektes Täuschungsmittel: Wenn Sie Ihre Feinde spiegeln und sich genauso verhalten wie sie, können diese Ihre Strategie nicht durchschauen. Der Spiegeleffekt narrt und erniedrigt sie, so daß sie überreagieren. Indem Sie ihren Seelen den Spiegel vorhalten, machen Sie sie glauben, daß Sie ihre Werte teilen; indem Sie ihren Handlungen den Spiegel vorhalten, bringen Sie ihnen eine Lektion bei. Nur wenige können der Macht des Spiegeleffekts widerstehen.*

GESETZ 45 Seite 469

PREDIGE NOTWENDIGEN WANDEL, ABER ÄNDERE NIE ZUVIEL AUF EINMAL

*Auf abstrakter Ebene ziersteht jeder, daß Veränderungen nötig sind. Doch in der Praxis sind Menschen Gewohnheitstiere: Zuviel Neues ist traumatisch und weckt Widerstand. Wenn Sie in eine neue Machtposition gelangt sind oder sich als Außenseiter eine Machtbasis verschaffen wollen, machen Sie viel Getue darum, daß Sie die bevährten Mittel und die eingefahrenen Wege respektieren. Sind Veränderungen nolzvendig, dann verkaufen Sie sie als kleine Verbesserungen des Bewährten.*

GESETZ 46 Seite 479

SEI NIE ZU PERFEKT

*Besser als andere zu sein ist immer gefährlich. Doch am gefährlichsten ist es, überhaupt keine Fehler oder Schwächen zu haben. Neid schafft Feinde. Es ist daher klug, gelegentlich Defizite zu zeigen oder ein harmloses Laster zuzugeben, um dem Neid den Wind aus den Segeln zu nehmen, um menschlicher und ungänglicher zu wirken. Nur Göttern und Toten wird makellose Perfektion zugestanden.*

GESETZ 47 Seite 491

SCHIESSE NIE ÜBER DAS ZIEL HINAUS: DER SIEG IST DER  
ZEITPUNKT ZUM AUFHÖREN

*Der Moment des Sieges ist oft der Moment größter Gefahr. Im Siegestaumel kann übergroßes Selbstvertrauen Sie über das Ziel hinausschießen lassen. Und damit machen Sie sich vielleicht mehr Feinde, als Sie besiegt haben. Lassen Sie sich den Erfolg nicht zu Kopfsteigen. Sorgfältige Planung und die richtige Strategie sind durch nichts zu ersetzen. Setzen Sie sich ein Ziel, und wenn Sie es erreicht haben, hören Sie auf.*

GESETZ 48 Seite 501

STREBE NACH FORMLOSIGKEIT

*Wenn Sie sich deutlich konturieren und einen durchschaubaren Plan haben, machen Sie sich leichter angreifbar. Statt Ecken und Kanten zu haben, wo Ihr Feind Sie packen kann, bleiben Sie anpassungsfähig und ständig in Bewegung. Akzeptieren Sie, daß es letzte Gewißheiten nicht gibt und kein Gesetz auf ewig gilt. Am besten schützen Sie sich, indem Sie so geschmeidig und formlos wie Wasser sind. Setzen Sie niemals auf Stabilität oder ewige Ordnung: Alles verändert sich.*

DANKSAGUNGEN Seite 517

QUELLEN DER ZITATE Seite 519

AUSWAHLBIBLIOGRAPHIE Seite 526

REGISTER Seite 528